



Alle 152 Kuchen sind gegessen



Wie hier vor der eingewinterten Schreckhornhütte gönnte sich Chrigel Maurer bei allen 152 SAC-Hütten einen Kuchen mit Kaffee. Letzte Woche hat er sein Hüttenprojekt erfolgreich beendet.

Bruno Petroni

FRUTIGEN Gleitschirmchampion Chrigel Maurer hat es geschafft: In drei Jahren besuchte er sämtliche 152 Hütten des Schweizerischen Alpenclubs SAC. Bald schon beginnt für ihn die langfristige Vorbereitung auf seine fünfte X-Alps-Teilnahme.

Ende letzter Woche besuchte Gleitschirmprofi Christian «Chrigel» Maurer im Bergell die auf 2574 Meter Meereshöhe liegende Fornohütte und danach gleich noch die Albignahütte (2336). Es waren die letzten zwei verbleibenden Hütten, welche der 34-jährige Frutiger im Rahmen seiner Aktion «Kaffee und Kuchen in allen 152 SAC-Hütten» zu Fuss besuchte. Maurer augenzwinkernd: «Na ja, statt eines Kaffees durfte es dann gut auch mal ein Panaché sein». Zu unbewerteten oder eingewinterten Hütten brachte er den Kuchen und das Getränk gleich selber von zuhause mit.

Aus einem wurden drei Jahre Der perfekte Kuchen

Ursprünglich hätte Chrigel Maurer die 152 Hütten des SAC allesamt innerhalb des Jahres 2014 «abklappern» wollen. Doch ein unfallbedingter dreifacher Beinbruch stoppte das kühne Vorhaben, sodass es ihm schliesslich nicht mehr so wichtig war, das Projekt in einer vorgegebenen Zeit zu verwirklichen. So hatten Wettkampfvorbereitungen für Gleitschirmrennen Priorität. «Aber ab und zu baute ich eine Hütte ins Training ein, indem ich anschliessend mit dem Gleitschirm ins Tal zurückflog», sagt Maurer.

Und so konnte es durchaus mal geschehen, dass er bei einer Hütte darauf wartete, dass sich der Nebel lichtet oder es endlich aufgehört zu regnen. «Doch gerade bei schlechtem Wetter lernt man doch noch einiges mehr, als wenn es strahlend schön ist», sieht Chrigel selbst darin noch etwas Positives.

Chrigel Maurer blickt auf ein «tolles, motivierendes und unglaublich gewinnbringendes Projekt» zurück. «Ich konnte dabei sehr viel sehen und lernen! Mehr als die Hälfte konnte ich anfliegen, konnte mir also den Aufstieg zu Fuss ersparen. In 31 Hütten habe ich übernachtet.» Ach ja, und in der Blümlisalphütte (2840 m) war er sogar 18 Mal zu Besuch: «Nebst der idealen Trainingsstrecke ist halt auch der Kuchen dort oben einfach perfekt.» So

Ursprünglich hätte Chrigel Maurer die 152 Hütten des SAC allesamt innerhalb des Jahres 2014 «abklappern» wollen. Doch ein dreifacher Bein-

Datum: 13.10.2016

TT THUNER TAGBLATT



Thuner Tagblatt TT
3602 Thun
033/ 225 15 55
www.thunertagblatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 18'691
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 048.002
Abo-Nr.: 1077450
Seite: 2
Fläche: 34'314 mm²

bruch stoppte das kühne Vorhaben.

langsam beginnt für Chrigel Maurer die Vorbereitung auf das am 2. Juli 2017 in Salzburg startende X-Alps.

Der vierfache Sieger und Rekordhalter dieses Biwakrennens

über den gesamten Alpenkamm bis nach Monaco hat in Tobias Dimmler einen neuen Betreuer gefunden – und offenbar stimmt die Chemie, gewann das Duo doch vor 13 Wochen das X-Pyr, ein Gleitschirmrennen vom Atlantik zum Mittelmeer überlegen.

Bruno Petroni